

Nr. 261.
Hotel Oranien
m. Fr.
awarzer
hen
Hotel Dahl
Schweiden
Kaisers
Schwarzer
desberg
Erholungs
Erichsrod
Hotel Vog
bn. Haag
Beller
Easen
Pflüger
Friedrich
Hotel Dahl
Fr.
Hotel Bog
Fam.
Wien
Friedrich
Mainzer
Grüner
Solingen
Grüner
Amsteden
Tausen
Fr. Utro
Hotel Am
Paris
Hans
Kl. Burg
Hans
Paris
n. Namm
Reisen
eisen
agenkate
gen
eisebü
enfels
hof
buden.
eitag
gänge
dens unter
g.
oro Person
m Haupt
s.
eweils nach
chaffenheit
teliers
nstler.
buden).
2. 12-13
zi und And
crasse 9. p
mut Eiche
nna. Qued
2. Sonntag
224 39.
furter Str. 3
1. Fere
seph. Anst
er 220 76.
elmstrasse 18
r Arzt.
ur zer
Tag) bildet
erschläffe
Tag) bildet
rung.
Tag) mach
merkbar.
Kur bring
nd Hellung
dekuren

Unter den Eichen, Café Ritter
Täglich von 16-23 Uhr Künstler-Konzert
Omnibus Linie 3 u. 4
Omnibus Linie 3 u. 4

Bierstube Metropole
Wir sind bei
hochkultivierter
Küche preiswert
Machen Sie einen Versuch

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Er erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einsame Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1,-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 262. Donnerstag, 19. September 1929. 63. Jahrgang

Spiel im Kurhaus.

„Habilis“ ist dem Roulette am ähnlichsten.
Die Kurverwaltung wird in den nächsten Tagen
im Spielsaal des Kurhauses ein Geschicklichkeits-
spiel „Habilis“ das sich bereits in anderen Bädern
großer Beliebtheit erfreut, zur Aufstellung bringen.
„Habilis“ ist dem Roulette am ähnlichsten.
Der Spielapparat ist ein Roulette mit 13
Ziffern, 0 bis 12. Das Roulette wird aber durch
elektrischen Motor bewegt, der 28 Umdreh-
ungen in der Minute macht. Auch die Elfenbein-
kugel, die in dem Roulette läuft, wird mechanisch
bewegt. Sie wird durch eine Feder auf das sich
bewegende Roulette geschleudert. Die Num-
mer, in welche die Kugel läuft, zählt den elf-
fachen Einsatz. Das Moment der Geschicklich-
keit erblickt die Behörde darin, dass der Spieler
infolge der gleichmäßigen Bewegung annähernd
berechnen kann, wo die Kugel stehen bleiben wird.

Aus dem Kurhaus.

Der Gesellschaftsspaziergang
Freitag führt zum Schützenhaus Goldstein-
hof. Treffpunkt 14.30 Uhr am Haupteingang des
Kurhauses.

Kur und Gesellschaft.

Bekannte Gäste. Im Hotel „Oranien“ hat
sich genommen Gräfin Loris Melikoff, geb.
Merenberg, mit Sohn und Bedienung. Im
Kaiserhof ist eingetroffen Oberpräsident Exzellenz
von Kassel. Ferner sind hier gemeldet
Herrin de Segesser aus Warschau (Hotel Nassau),
Herrin zu Stollberg-Stollberg aus Westheim (Pension
Humboldt).

Das Neueste aus Wiesbaden.

Das Wetter bis Donnerstag abend: Vielfach
Windig, im allgemeinen trocken, etwas kühler, west-
liche Winde.
Über Herbstkuren schreibt in „Verkehr und
Wirtschaft“ Dr. Schweisheimer: Die Notwendigkeit von
Kuren richtet sich nicht nach der Jahreszeit. Es

Abende im Kurgarten.

Die Sonne, die sich nicht von den Wolken ver-
stecken lassen will, hat den Garten durchwärmt.
Abende noch im Freien verbringen. Über dem
Garten mit seinen tausenden von Herbstblumen,
den uralten Bäumen, dem schimmernden
Leuchten der Sterne auf! Leis tönt die
Musik durch den Park. Wunderbar still ist's in
den Gängen. An zwei Abenden gab's Feuerspuk
und Lichterglanz. Die ganze Pracht eines Feuer-
festes flammt auf. Raketen, unendlich an
zahlreich himmelwärts saugend mit leuchtender
Platzten in einem Meer von Farbe,
und Silberkaskaden rieseln aus der
Krone auf den Spiegel des Teiches. Bunte
Auto und Schutzmann, reizen in
putzigen Benehmen zur Heiterkeit, wie
gleich glitzerndem Riesenspielzeug aus dem
Wasserspiegel tauchen, um sich im eigenen Lichterglanz
zu verbrennen. Polypen mit goldenen Fang-
garnen greifen vom Nachthimmel in den Garten
herunter. Blumensträuße blühen gleissend auf und
gehen unterm Staunen der Menschen. Der
Wasserspieler folgt einsamen Paaren auf den stillen

Der Schach-Wettkampf im Paulinenschlösschen.

Auch die 7. Partie des Wettkampfes um die
Weltmeisterschaft zwischen Dr. Aljechin und
Bogoljubow wurde durch ersteren mit dem Damen-
bauer eröffnet. Nachdem Bogoljubow das Damen-
gambit angenommen hatte, entstand eine ziemlich
verwickelte Partie. Im Mittelspiel machte jedoch
der Herausforderer ein grobes Versehen, das ihm
jede Gewinnchance nahm. Nachdem auch seine Be-
mühungen remis zu machen, vergebens waren, gab
er das Spiel mit dem 34. Zug auf.

Stand nach der 7. Partie: Dr. Aljechin 4,
Bogoljubow 3 Gewinnpunkte. Die letzte Partie der
ersten Serie nimmt heute Donnerstag 14 Uhr ihren
Anfang. G.

ist nicht immer möglich, die warmen Tage des
Sommers für die Kurzeit auszuwählen. Für viele
Krankheiten ist man auf diese Zeit auch gar nicht
angewiesen, zumal bei vielen Kuren wichtige Be-
gleiterscheinungen wie Diät oder sonstige Änderung
der Lebensweise in den Vordergrund treten. Auch
sonst ist es in unserem Klima immer risikofall, sich
die sogenannte warme Jahreszeit als Kurhelfer zu
verschreiben. Gerade die Erfahrungen der letzten
Jahre haben gezeigt, wie schwer es manchem
Rheumatismuskranken wird, auf günstiges
Wetter als Unterstützung seiner Badekur rechnen
zu dürfen. Im Herbst bestehen die Besucher der
Kurorte in der Mehrzahl aus Menschen, die wirklich
von den Heilkräften des Bades gesundheitlichen
Nutzen ziehen wollen. Infolgedessen ist auch das
Aussehen eines Kurortes im Herbst sachlicher und
ernster als im Sommer, sozusagen medizinischer. So



Trinkt das gute
Mainzer Aktien-Bier!

Mauergasse 6 Niederlage Wiesbaden Tel. 275 77

Tanz-Turnier im Kurhaus.

Es geht um die deutsche Meisterschaft.

Zu dem am Samstag stattfindenden Tanz-
turnier um die deutsche Meisterschaft sind für die
Sonderklasse folgende Nennungen einge-
gangen: Herr Neumann-Fräulein Grünwaldt, Blau-
Orange-Klub, Berlin; Herr Dr. Willmann-Fräulein
Hoeger, Gelb-Weiss-Klub, Breslau; Herr Schüler-
Fräulein Keller, Blau-Gold-Klub, Leipzig; Herr
Firhill-Fräulein Nöltner, Rot-Weiss-Klub, Frankfurt
am Main; Herr und Frau Mezger, Schwarz-Weiss-
Klub, Saarbrücken; Herr Wertheimer-Fräulein
Röhm, Schwarz-Weiss-Klub, Berlin.

Für die A-Klasse haben bis jetzt zugesagt:
Herr Peterson-Fräulein Steinhoff, Blau-Orange-
Klub, Berlin; Herr Hepprich-Fräulein Köhler, Rot-
Weiss-Klub, Kassel; Herr Regierungs-Baumeister
Söhn-Fräulein Jöckel, Gelb-Schwarz-Kasino,
München; Herr Müller-Fräulein Salzmann, Rot-
Weiss-Klub, Bad Nauheim; Herr und Frau
Dr. Emmerich, Boston-Klub, Düsseldorf; Herr Herm.
Viellers-Fräulein Brintzer, Rot-Weiss-Klub, Frank-
furt a. M.; Herr Becerra-Fräulein de Fezzi, Blau-
Gold-Klub, Dresden; Herr Verestes-Fräulein
Berthold, Blau-Gold-Klub, Dresden; Herr Baron
Andrian Werburg-Fräulein Nester, Gelb-Schwarz,
München.

Tischbestellungen nimmt die Firma Ruthe ent-
gegen, Vorzeigung der Eintrittskarte ist jedoch
erforderlich.

werden solche Kurgäste von den Herbstkuren be-
sonderen Nutzen ziehen, die der ganzen Natur ihres
Leidens nach nicht auf sommerliche Wärme und
bräunende Sonne angewiesen sind. Hierher gehören
in erster Linie die kohlenstoffhaltigen Koch-
salzthermen.

Der Film vom Hochstaplerkönig Manolescu
läuft jetzt im Ufa-Palast. Es ist eine glück-
liche Idee, die Persönlichkeit Manolescus, die einge-
gangen ist in das Reich der Legende und Ge-
schichte, auf die Leinwand zu bringen. Robert
Liebmann gibt (nach einer Novelle von Hans
Szekely) dem Tun Manolescus eine eigenartige und
interessante psychologische Begründung, wenn er
dessen inneren Konflikt, die Gier nach Reichtum
und demgegenüber die Sehnsucht nach einem fried-
lichen bürgerlichen Leben, in dessen Vordergrund
stellt. Zwei Seelen wohnen in der Brust dieses
Manolescu. Es ist die besondere Tragik, wenn er
gerade dann, als er seinem Abenteuerleben endlich
ein Ende gemacht hat, von der strafenden Ge-
rechtigkeit in dem Idyll in den winterlichen
Schweizer Bergen ereilt wird. Aus Liebe zu einer
Frau, nicht aus angeborenen Instinkten heraus, wird
hier Manolescu der grosse Betrüger und Fälscher.
Er ist dieser Abenteuerin auf Leben und Gedeih
verfallen, und erst, als er sich von ihr verraten
sieht, entringt er sich, zu spät, ihren Armen. Er ist
nicht der Treibende, sondern der Getriebene. Vor-
trefflich ist die photographische Leistung. In den
Milieus: Luxuszüge, Luxushotels, Monte Carlo,
Riviera; der Rausch der Großstädte, ihre Schönheit
und ihr verwirrendes Leben: Paris, London, Berlin.
Die Kamera umspielt immer neue Bilder von einem
Dasein mitten im grossen Leben. Die Rollen der
beiden Rivalen und Verbrecher könnten nicht besser
besetzt sein. Mosjukin als Hochstapler ist sym-
pathisch, er interessiert menschlich, er hat er-
regende Augenblicke im Lichtspiel. Heinrich George
ist in der Bewegung und in Übergängen, wenn
Brutalität, Naivität und Hilflosigkeit im Ausdruck
durcheinanderspielen, oft herrlich. Brigitte Helm
(Fortsetzung Seite 3)

Stadthalle-Restaurant Mainz a. Rh.

Restauration / Wiener Café
Täglich KÜNSTLER-KONZERT
An Wochentagen Tanz * Restaurateur: Jos. Doerr

Kurverwaltung Wiesbaden.

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens unter
sachkundiger Führung.
Teilungsgeld **0.50 Mark** pro Person.
Treffpunkt: **14.30 Uhr** am Haupt-
eingang des Kurhauses.
Die Spaziergänge richten sich jeweils nach
der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Vegetarisches Restaurant

Schillerplatz 2
Telefon Nr. 223 85

Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüsen, Salaten,
Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Puddings. Ärztlich
empfohlene Küche. Täglich: frische Jogurt. Nach-
mittags Tee, Kaffee, Kakao, Hausmacher Kuchen

Spiel-Warenhaus

Burgstr. 1 **Wiegand & Co.**
im Kurviertel
Spielzeug, Puppen, Beschäft., Zeitvertz.,
Spielzeug-Spielen für Gross u. Klein, Lehrmitteln.
Frei: Rutschen, Wippen, Schaukeln,
Tänzerle, Wasserbälle, Modell-Flugzeuge

ÖFFENTLICHE PERSONENWAGEN

**KURHAUS UND AM
KOCHBRUNNEN**
Wiegegebühr: 0,20 RM.

Kurverwaltung

HAMBURG-AMERIKA LINIE

Von **HAMBURG** nach Nord-, Mittel- u. Süd-

AMERIKA KANADA

und allen Häfen der Welt

Alljährliche Veranstaltung von Ver-
gnügungs- u. Erholungsreisen zur See
Vertretungen an allen größeren Plätzen

Wiesbaden, Reisebüro der
Hamburg-Amerika Linie,
Kranzplatz 5
Mainz, J. F. Hillebrand, G.m.b.H.,
Reiche Klarastrasse 10



Masseuse

W. Ossenkopp
Kapellenstr. 5 I. Etage
Telefon 20029

Fußbehandlung

Hühneraugen
eingewachsene Nägel
Massage-Institut
Wilhelmstr. 60, I. Stock Tel. 22728

Massage-Institut

f. alle Massagen. Ärtzl.
gepr. Sonntags geöffn.
Anne v. d. Beek.
Tausenstr. 29. 2. St.

Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

(Freie Künstlerschaft Wiesbaden).

Malerei: Alo Altripp, Nikolastrasse 32. 12-13 Uhr.
Fernsprecher 239 65. — Alexei und Andrej
v. Jawlensky, Beethovenstrasse 9. pt.
Fernsprecher 263 60. — Helmut Eiches-
heim, Moritzstrasse 6. — Anna Queden-
feldt, Mosbacher Strasse 12. Sonntags
11-13 Uhr. Fernsprecher 224 39.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Str. 57.
Fernsprecher 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr.
266 30. — Rud. Joseph, Arndt-
strasse 6. Fernsprecher 220 76. —
Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18.
Fernsprecher 246 88.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen**

gegen Katarrhe,
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Ver-
dauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
Kaiser-Friedrich-Bad, im Städt. Brunnenkontor, Weber-
gasse 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

Hotel u. Badhaus

Goldenes Kreuz

schön eingerichtete Zimmer mit kalt- und warm-
fließendem Wasser.

Thermalbäder

aus eigenen Quellen
Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut.
Passantenbäder.

Abenteuerin ist nicht aufreizend, verführerisch
und spielerisch, sondern herb, rein und still. Sie
ist die blonde Kanaille mit der notwendigen
Kälte, und Dita Parlo ist eine hübsche
Pfeiferin. — Prachtvolle Aufnahmen
von der Weltreise des „Zeppelin“
von seinen Fahrten über Wolken, Länder
und Meere, von seinen Empfinden in Tokio und
Mauritius und in der Heimat, vom Leben an
Begeisterter Beifall wurde den Bildern ge-
aufrecht zu loben wäre noch das fleissige
Orchester unter Herrn Egressys exakter
das die Ouverture zu „Hamlet“ mit
wiedergab.

Theater. Der neue Spielplan bringt den
Erfolgschlag „Die verschwundene Frau“ nach
Engelhorn-Roman von Max Dürr, eine pikante
Gegenwartigkeit mit unendlich vielen Missverständ-
nissen und Verwechslungen, die zu den komischsten
führen. Mary Kid, Harry Halm, Iris
sowie ein Prachtexemplar von Bulldogge
sind die Hauptrollen. — Als zweiter Hauptfilm
„Das Karussell des Todes“, ein Film von
und Gesellschaft mit Claire Rommer, Erich
Titz, Adolf Pointner und Jean Murat. Deutlich
und Kulturfilm vervollständigen den Spiel-

Reise und Verkehr.

RDV. Über den „Umgang mit Reisenden“. Die
Bahn ist bestrebt, den Dienst am Kunden,
an ihren Fahrgästen, vollkommener zu ge-
stalten. Dazu gehört vor allem, dass besonders die
Reisenden, die mit dem Publikum unmittelbar in
Berührung kommen, allen Wünschen des Reisenden
entsprechen vermögen. Die im Schnellzugdienst
beschäftigten Schaffner werden jetzt in einem Aus-
bildungslehrgang fortgebildet, der 20-30

Unterrichtsstunden umfasst. In diesem Lehrgang
werden die Schaffner nicht nur mit der Technik des
Dienstes im Zuge, mit den mannigfaltigen Verkehrs-
bestimmungen usw. vertraut gemacht, sondern sie
erhalten auch Unterricht in Verkehrsgeographie,
damit sie über die wichtigeren Eisenbahn-, Wasser-

kunfterteilung anschliessen. Selbstverständ-
lich werden die D-Zugschaffner auch im Hilfsdienst
bei Unglücksfällen durch praktische Übungen
unterwiesen. Die Reichsbahn hat für den Unterricht
ein Lehrheft „Der Dienst im Zuge“ herausgegeben
und hofft, dass die D-Zugschaffner sich auf diese
Weise in erhöhtem Maße Gewandtheit in der Be-
handlung der Reisenden und für die Erledigung der
mit dem Reiseverkehr in Zusammenhang stehenden
Fragen aneignen werden.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Wieviele Briefe werden in Deutschland ge-
schrieben?** Die Zahl der Postsendungen, die im
Durchschnitt berechnet auf den Kopf der Be-
völkerung entfallen, ist in Deutschland von 135 vor
dem Kriege auf 114 zurückgegangen. Während vor
dem Kriege Deutschland hinter der Schweiz an
zweiter Stelle stand, wird es heute ausserdem noch
von Belgien, Dänemark, England und Holland über-
troffen. Die Verbreitung des Fernsprechers und die
Erhöhung des Portos haben sich für Deutschland in
der angegebenen Weise ausgewirkt.

— **Lustiges.** Professor der Chemie: Welches ist
das bedeutsamste Geschenk, das die Chemie der
Welt gemacht hat? Student: Das Mittel, die Haare
blond zu färben. — Der Inhaber eines kleinen
Restaurants bildete sich viel ein auf seine Koch-
kunst und war sehr erstaunt, als ein junger Kommi
eines Tages eine Pastete tadelte. „Pastete, junger
Mann? Ich machte Pasteten, bevor Sie auf der Welt
waren.“ „Und die verkaufen Sie jetzt?“ — Wer
meint, die Tage der Wunder seien vorüber, braucht
sich nur vor der Türe eines Schönheitssalons auf-
zustellen.

**Poulets
Pullover
u. Westen
für Herren**



Damen-Strickkleidung
die neuesten Herbstmodelle in
„Original Wien“

Poulet
Kirchgasse Ecke Marktstrasse

und Luftverkehrswege im In- und Auslande und
über die grösseren Handels-, Industrie-, Kur-, Sport-
und Messeplätze usw. Bescheid wissen. Einige
Stunden des Lehrgangs sind dem Thema „Umgang
mit Reisenden“ gewidmet, an die sich praktische
Übungen in sachgemäßer und höflicher Aus-

Herbst am Rhein.

Von Heinz Ader.

Nun, da die Ferien vorüber und der grosse
Schwärm sich verzogen hat, wird es auf den
Flussdampfern stiller. Die Fülle launig über-
wühlender Scharen ist der Ruhe jener gewichen,
die ihre Reise zu stillen Feiertagen gestalten wollen.
Die Sonne lacht nun milder und frischer. Feine,
goldene Fäden, an denen früh morgens ein Tau-
perlen pendelt, spannen sich jetzt von Rebe zu

Das sind die Tage, in denen es in den Berg-
landen an Rhein und Ahr, an Mosel, Lahn und
Main der Ernte entgegengeht. Die Sonne hat die
Länder gesüsst, und bald geht's in die Weinlese
über. Noch herrscht zwar Stille in den Wein-
bergen, denn sie alle sind abgesperrt. Kein Sterb-
licher darf die Weinmark jetzt betreten — nur der
Schutzbefehl führt dort das Regiment, und der ist
bekanntlich nur gegen die Spatzen, nicht aber gegen
die Menschen machtlos. Denen macht er ein
besonders guter Qualität sind.

So haben denn fast überall im weingesegneten
Rheinland die Tage der Traubenkuren be-
gonnen, namentlich in Wiesbaden werden diese
seit altersher durchgeführt. Herrlich ist es, jetzt in
den Morgenstunden auf den Obstmärkten von
Koblenz, Cochem, Trier, Berncastel, Andernach, bis
herunter nach Bonn, oder hinauf nach Mainz, Mann-
heim und Ludwigshafen, so mitten im wogenden Ge-
triebe ein Pfund Obst oder Trauben zu erstehen, die
— zum besseren Genuss rheinischen Lebens —
natürlich direkt an Ort und Stelle verzehrt werden
müssen. Denn so mitten auf dem Wochenmarkt
eines Rhein- oder Moselstädtchens, wo die bunte
Fülle des Volkslebens an Aug' und Ohr vorbeizieht,
wo der ganze Duft der Obstgärten und Weinberge
des Landes vereinigt scheint, ist es gesundend,
erfrischend, verjüngend und beschwingend!

Und dann ein Gang vom Herbstobstmarkt
dieser Nestchen mit den Spitzweg- oder Moritz-
von Schwind-Motiven durch's alte Tor hinaus, die
Gasse hinunter zur Mosel, oder zum Rhein, der einem
frisch und würzig den Geruch des Frühherbst-
morgens in die Nase weht! — — —

Trotz aller Motorboote sieht man in dieser Zeit
immer noch Schiffer in alten Kähnen und viele

Nachen. Lustig flattern die Wimpel auf den alten
Fischerkuttern, die immer paarweise im Strom
liegen. Unvergesslich sind diese Flussbilder, wenn
die Morgensonne über das andere Ufer spielt, dessen
grüner Wald sich bereits bunt zu färben begonnen
hat. Voller Ruhe schauen über dieses Bunt die ver-
steinerten Grüsse verflorener Jahrhunderte aus
dem Gemäuer der alten Burgen herunter, und nicht
selten sieht man, wie dort oben, hoch im Blauen,
jetzt der Habicht kreist.

Das Rheinland hat einzigartige Hotelterrassen,
vor denen sich die Landschaft breitet wie vor einem
Fürstenschloss. Die Schlepper des Stromes, die
schnellen Salondampfer der Köln-Düsseldorfer, die
Segel- und Faltboote der Jugend, der Rheingold-
express der Reichsbahn, und die vielen, vielen
Autos ziehen jetzt an diesen Terrassen vorüber in
den schönen Rheinlandherbst hinein, der in den
Wäldern des Hunsrücks, wo bald die Hirsche zu
röhren und zu orgeln beginnen, in den Tälern der
Eifel und des Westerwaldes, an den Hängen des
Siebengebirges und im westlichen Grenzland, still
und festlich geschmückt, kraftpendende Erholung
bietet.

KURHAUS WIESBADEN

ZYKLUS

VON 10 KONZERTEN

im Winter 1929/30

I. KONZERT: Freitag, 11. Oktober 1929

Solisten:

Gaspar Cassadó, Cello**Hans Bachem**, Orgel

G. F. Händel: Suite für Orgel und Orchester B-dur
J. Haydn: Cello-Konzert
A. Bruckner: VII. Symphonie (E-dur)

II. KONZERT: Freitag, 25. Oktober 1929

Solist:

Mischa Elman, Violine

Ouverture
A. Vivaldi (1680—1743): Violin-Konzert
W. A. Mozart: Symphonie, D-dur (ohne Menuett)
L. v. Beethoven: Violin-Konzert

III. KONZERT: Freitag, 1. November 1929

Solist:

Celestino Sarobe, Bariton

G. Verdi: Vorspiel zu „Die Macht des Schicksals“ (Zum ersten Male)
G. Verdi: Arie aus „Ein Maskenball“
G. Verdi: Arie aus „Don Carlos“
G. Rossini: Ouverture zu „Semiramis“
G. Donizetti: Arie aus „Die Favoritin“
G. Rossini: Arie aus „Der Barbier von Sevilla“
Lieder mit Klavierbegleitung

a) Spanische: de Falla { Cancion
Jota

b) Baskische: F. Obradors { Corazon por que passais
El majo celoso

Zoltán Kodály: Háry-Janos-Suite (Zum ersten Male)

(Einleitung — Das Märchen beginnt — Wiener Spielwerk — Lied — Schlacht — Einzug des kaiserlichen Hofes)

IV. KONZERT: Freitag, 15. November 1929

Richard Strauss: Eine Alpensinfonie
Ottorino Respighi: „Römische Feste“ (Deutsche Uraufführung)
a) Im Circus Maximus unter Nero
b) Das Jubiläumfest
c) Oktoberfest
d) Epiphaniae

V. KONZERT: Sonntag, 1. Dezember 1929

Solisten:

Wally Kirsamer, Sopran**Hildegard Hennecke**, Alt**A. Höflin**, Tenor**Fred Drissen**, Bass

Anton Bruckner: Messe in F-moll für Soli, Chor und Orchester

VI. KONZERT: Freitag, 3. Januar 1930

Solistin:

Mia Peltenburg, Sopran

J. S. Bach: Präludium und Fuge in Es-dur, für grosses Orchester
gesetzt von Arnold Schönberg (Zum ersten Male)
J. S. Bach: Solo-Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“
L. v. Beethoven: Symphonie Nr. 3, Es-dur „Eroica“

VII. KONZERT: Freitag, 31. Januar 1930

Solist:

Wilhelm Backhaus, Klavier

Igor Strawinsky: Feuervogel-Suite
Frederic Chopin: Klavier-Konzert F-moll
Klavier-Soli

A. Mussorgsky: „Bilder aus einer Ausstellung“, für Orchester
gesetzt von Funtek (Zum ersten Male)

VIII. KONZERT: Freitag, 21. März 1930

Solistin:

Elly Ney, Klavier

B. Sekles: Vorspiel zu „Der Dybuk“ (Zum ersten Male)
E. Toch: Klavier-Konzert (Zum ersten Male)
M. Reger: Romantische Suite (nach Gedichten von Eichendorff)
F. Liszt: Ungarische Fantasie für Klavier und Orchester

IX. KONZERT: Freitag, 28. März 1930

Solistin:

Erica Morini, Violine

J. Haydn: Symphonie
W. A. Mozart: Violin-Konzert A-dur
Violin-Soli
L. v. Beethoven: Sechste Symphonie, F-dur (Pastorale)

X. KONZERT: Montag, 7. April 1930

Solisten:

Adelheid Armhold, Sopran**Carl Rehfuss**, Bariton

J. Brahms: „Ein deutsches Requiem“ für Soli, Chor und Orchester

Änderungen vorbehalten.

Leitung: **CARL SCHURICHT**Orchester: **STÄDTISCHES KURORCHESTER**Chor: **Cäcilienverein, Männerquartett Biebrich, Liederkreis Mainz.**

Abonnementspreise für 10 Konzerte:

		Für Inhaber von Kurhausdauerkarten:
Rangloge	45.— Mk.	40.— Mk.
Mittelloge (1. und 2. Reihe)	45.— "	40.— "
I. Parkett (6.—12. Reihe)	35.— "	30.— "
I. Parkett (13.—24. Reihe und Seitensitz)	30.— "	25.— "
Mittelgalerie (3.—letzte Reihe)	25.— "	20.— "
Rangalerie	25.— "	20.— "
II. Parkett	25.— "	20.— "

Die Preise verstehen sich einschliesslich Garderobegebühr.

I. Parkett (1.—5. Reihe) kann der zeitweilig notwendig werdenden Podiumvergrößerung wegen, ebenfalls Galerie-Rücksitz, im Abonnement nicht ausgegeben werden. Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Die Verausgabe der Abonnementskarten geschieht durch die Hauptkasse der Kurverwaltung an Wochentagen von 9—12 Uhr vormittags.

Die Zahlung kann in 3 Raten erfolgen. Zahlungstermine: 1. Rate sofort, 2. Rate bis spätestens 12. November, 3. Rate bis spätestens 25. Januar 1930. Die Plätze der Abonnenten der Zyklus-Konzerte 1929/30 werden bis Samstag, den 28. September, mittags 1 Uhr offengehalten. Das Abonnement schliesst mit dem 5. Oktober 1929.

Städtische Kurverwaltung

dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Druck auch auszugsweise verboten.)
(siehe aus der gestrigen Nummer.)

Hr., Hamburg	Hotel Vogel
Hr., Alsdorf	Hansa-Hotel
Hr., Eschwege	Goldenes Kreuz
Sr., London	Hotel Berg
Hr. m. Fr., Berlin	-
Hotel Reichspost-Reichshotel	
Fr., Amsterdam	

Herrn Dr. B., Hr., Bern	Tannus-Hotel
Herrn W., Hr., Dessau	Hotel Kranz
Herrn R., Hr. Dr. m. Fr.	Hansa-Hotel
	Bielefeld

er, H., Hr. Major,	Rose
in-Charlottenburg	
mann, S. P., Hr., Köln	Vier Jahreszeiten
mann, O., Hr., Berlin	Palast-Hotel
nd, W., Hr. m. Fam., Köln	Metropole
	Weisses Ross

C., Hr., Altona
Fr., Arnstein
J., Fr. m. Tocht., Ekrishurg
Onisissan

Dr. m. Fr., Brieg-Bochart	Evang. Hospiz I
Dr. Br., Gräfrath	Zum Falken
Dr. Fr., Oberstein	Hotel Vogel

Hr. Dir. m. Fr., Berlin	Schwarzer Bock
Hr., Kassel	Schulberg
Hr., Freiberg	Römerba

Klingspa, B., Helles Ros
 P. Hr. m. Fr., Berlin Mainzer Ho
 m. Fr., Niedernhausen
 tische Kuranstalt u. Erholungsheim
 M. 33

Hr., Rülsberg	Hansa-Hotel
Hr. m. Fr., Metz	
Hr., Blossenbach	Pension Fortan
Hr.	Schulberg

Hr. m. Fr., Greiz Stadt Biebrich
 Hr., Brühl b. Köln Webergasse 3
 Hr. P., Hr. Apotheker m. Fr., Bochum
 Hr. Dr. K... Hansa-Hot...

Fr. Konsul, Frankfurt
Kaiserho

Hr., Oberursel
 M. Fr., Berlin
 F. Hr., Köln
 L. Hr., Berlin

Hotel Reichsanst. Reichsh.

Städt. Hr. m. Fr., Stuttgart
Hotel Adl.

L.
Loekum, W., Fr. m. Tocht., Duisburg

L. L., Hr. m. Fr., Saack
Taunus-Hot
G. J., Hr., London, Taunus-
R. Hr.

H. Hr. Dr., Hamburg H. Dahlheim
H. Hr. Dr. med. m. Fam.,
Friedrichstr. 29 I

m. Fr., Recklinghausen
 Hotel Osterha
 A., Hr., Kothen
 Domhot
 G., Hr. Ing., Frankfurt
 Thürk Osterh

m. J. Hr., Cornelis Goldenes Ro
 mannoff, M. Hr. m. Fr., Hamburg
 m. S. Hr. m. Fr., Grünert Wa

Fr., Mannheim	Palast-Hot
Mendahl, A., Hr., Mulheim-Speldorf	Palast-Hot
	Rheinischer H

Hr. Dir., Friedrichroda
Hotel Vogt
Hotel Nassau
Middelburg, Kaiserh.

Hr. Eschwege, Zum Falk
Hr. Barcelona, Park-Ho
Hr. Dir. Dr. m. Fr., Duisbu
M. H. Pension Grandp

H. Regi
Barmen
Römerb
Fürstenb

Bern Vier Jahreszeit
 C. Fr., Dallmin i. Brandl
 Hr. m. Fr., Halle
 Dr. Gurad Müllerstr.
 J. H.

Bankier m. Fr., Lamp K
Quisiss
Hr. m. Fr., M.-Gladbach
Palast-Ho

M.
A. Hr. Journalist m. Fr, London
Hotel Nass

Hr. Stud., Paris Hotel B
Hr. m. Fr., Berkheim
Zur Stadt Biebr
Hr. Dr. phil. Hustum

E. Hr.	Tannus-Ho
R. Hr., Solingen	Grüner W
J. P., Paris	Hotel Nass
L. Hr. m. Fr., Luxemburg	R

Evangel. Hos
Kirchgasse

Worms Hotel Ad
M. C. A., Hr. m. Fr., Bennek
G., Hr., Paris R
Metrop

Roth, M., Hr., Bochum	Domhe
*Rothschild, S., Hr., Berlin	Neroberg-He

*Vlatter, W., Hr. m. Fr., Brüggen	Hansa-Ho
Voss, K., Hr., Glauchau	Schwarzer B
*Voss, L., Hr., Hagen	Hansa-Ho

von Brueneck, G., Hr. Rent., Oslo
*Buder, A., Frl., Berlin

Buchbinder, M., Frl. Pflegerin, Regensburg
Hotel Oranien
Bürger, F., Hr., Naumburg Schulberg 7
Busse, H., Hr., Hannover Evang. Hospiz II
Büttner, H. u. M., 2 Frl., Berlin
Evang. Hospiz
Buxbaum, S., Fr. m. Tocht., London
Palast-Hotel

O.

*Cahn, J., Hr. Rent., Moers Hotel Adler
*Caro, S., Frl., Berlin Hansa-Hotel
*Clique, P., Hr., Berlin Hotel Wilhelm
*Coehn, A., Hr. Univ.-Prof. Dr. m. Fr.,
Göttingen Quisisana
*Cohen, H., Hr. Dir. m. Fr., London
Hotel Nassau
Cohen, R., Fr., London Palast-Hotel
*Coupiane, E., Fr., Mülheim Hotel Nassau
*Crener, F., Hr. Kapellmeister, Duisburg
Zum Falken

D.

Dahlbidding, H., Fr., Iserlohn
Hotel Mon-Repos
*Dasbach, C., Hr. Eisenb.-Bauinsp. m. Fr.,
Kyllburg Evang. Hospiz
*Daubenspeck, R., Hr., Aachen, Grüner Wald
*Deking, J., Hr. Dr. m. Fr., Amsterdam
Rose
*Diaz, J., Hr. Prof. m. Begl., Paris
Hotel Berg
*Diedrich, H. P., Hr. m. Fr., Rotterdam
Taunus-Hotel
Diemer, A., Hr. m. Begl., Kopenhagen
Kaiserhof
*Dittmar, F., Hr., Kulmbach Central-Hotel
*Dietzel, H., Hr., Hochkamp Grüner Wald
*Dirkes, H., Hr., Gütersloh Grüner Wald
*Dittich, F., Hr., Leipzig Grüner Wald
*Döpel, R., Hr. Fabr. m. Fr., Neustadt
Neuer Adler
*Döpel, R., Hr., Neustadt Neuer Adler
*Döring, H., Hr., Barmen Grüner Wald
*Drudoyne, J., Hr. Chem. m. Begl., Herent
Hotel Berg

E.

Ebert, G., Hr. m. Fr., Luzern Kaiserhof
*Ehrhardt, W., Hr. Dr. med. m. Begl.,
Merseburg Hotel Reichspost-Reichshof
*Elgering, B., Hr. Generalagent m. Fr.,
Duisburg Weisses Ross
Ermann, O., Hr., Düsseldorf, Schwarzer Bock
*van Essen, E., Hr., die Bilt Hotel Vogel
*Essen, C., Hr. Dr. med., Hamburg
Hotel Nizza
*Esser, M., Hr., Köln Union
*Etzler, M., Hr. Dir., Beuthen Kaiserbad
*Eup, H., Hr., Danzig Hotel Adler
*Eup, M., Frl., Danzig Hotel Adler

F.

*Farbstein, L., Fr. m. Begl., den Haag
Hotel Nassau
*Faulconbridge, A., Hr., Valencia
Hotel Nassau
Fehmi, S., Hr. stud. phil., Bonn, Müllerstr. 9
*Fennell, Ch., Fr., Neu York Hotel Nassau
Fischötter, F., Hr. Oberreg.-Rat, Stuttgart
Domhotel
*Fitzh, M., Hr. m. Begl., Diekin
Hotel Reichspost-Reichshof
*Fleuder, F., Fr. m. Begl., Benrath, Kaiserhof
*Franz, H., Hr., Launenburg Grüner Wald
*Frautzech, F., Hr. m. Fr., Reinsdorf
Hotel Reichspost-Reichshof
Frey, E., Fr., Waldshut Goldener Brunnen
Fricke, H., Hr. Gutsbes., Erfurt
Schwarzer Bock
*Friedel, C., Hr., Falkenstein, Englischer Hof
Friesenberg, Hr. Regierungsrat Dr., Elberfeld
Domhotel
*Frotscher, C., Hr. Verlagsbuchhändler m.
Fr., Düsseldorf Rose
*Fuhrig, M., Hr., Leipzig Union
Funk, M., Fr., Hamburg Zum Bären

G.

Gabler, Fr., Köln Domhotel
*Gärtner, G., Fr., Breslau Hotel Nassau
Garmatz, H., Hr. Ing., Bernburg, Schulberg 7
*Gerner, O., Hr. Justizrat, Oberrothweil
Evang. Hospiz II
Giacomello, L., Hr. Stud., St. Moritz
Adelheidstr. 68
Gierszewski, J., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Tuchola Pension Margaretha
*Goatly, D. R., Hr., London Palast-Hotel
Goerlich, J., Frl., Nackenheim a. Rh.
Bierstädter Str. 23
*Gottdiener, A., Hr., Miamie, Viktoria-Hotel
Gourary, J., Hr. Kommerzienrat, Wien
Kaiserhof
Gourary, J., Hr., Wien Kaiserhof
Grath, H., Hr. m. Fr., Syrakus Kaiserhof
*Gru, Hr. Oberschulrat Dr., Kassel
Hansa-Hotel
Gros, H., Hr., Berlin Zur Stadt Biebrich
Grin, I., Frl., Limburg
Pension Wenker-Paxmann
*Grundmann, P., Hr., Berlin
Rheinischer Hof
*Günther, H., Hr., Hanau Hansa-Hotel
*Gutenstein, E., Fr., Frankfurt a. M.
Schwarzer Bock

H.

de Haan, M., Hr., Amsterdam, Taunus-Hotel
*de Haan, H., Hr. Notar m. Fr., Hilversum
Metropole
*Haemeyen, J. H., Hr. m. Fr., Rotterdam
Taunus-Hotel
*Haendla, G., Frl., Beuthen Zentral-Hotel
Haferkorn, E., Fr. m. Kind, Pforzheim
Eden-Hotel
von Haine, W., Frl., Berlin, Luisenstr. 24 III
Hamelton, E., Hr., Los Angeles Eden-Hotel
*Hammerstein, E., Hr., Düsseldorf
Zum Falken
Hasse, E., Frl., Köln Pariser Hof
*Hauser, L., Hr. Konzertleiter, Stuttgart
Grüner Wald
Hautkappe, H., Hr. m. Fr., Recklinghausen
Kölnischer Hof

*Hebberling, C., Hr. Rechtsanwalt Dr.,
Bocholt Viktoria-Hotel
*Hecht, Ch., Hr. m. Fr., Lakewood
Palast-Hotel
*Hedemann, M., Frl., Osnabrück
Evang. Hospiz II
Heimbeck, R., Frl., Luxemburg
Viktoria-Hotel
*Heimberger, Ph., Hr., Karlsruhe
Grüner Wald
*Heitmann, W., Hr. m. Fr., Hamburg
Evang. Hospiz II
Henze, I., Fr., Frankfurt Zum Bären
Hermann, M., Fr. Dr. Neuwied
Viktoria-Hotel
*Herzberg, H., Hr. m. Fr. u. Begl.,
Greifswalde Hansa-Hotel
*Herzig, M., Frl., Berlin Englischer Hof
*Herold, R., Hr. Stud., Frankfurt
Grüner Wald
Hilbig, E., Frl., Oetzsch b. Leipzig
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Heinzelmann, G., Hr. Dir. m. Fr., Oldenburg
Brüsseler Hof
*Hirsch-Granderath, C., Fr., Berlin
Englischer Hof
*Hirschmann, H., Fr., Köln Hotel Oranien
*Hirzig, H., Hr. Studienrat m. Begl., Trier
Hotel Reichspost-Reichshof
*Höhne, F., Hr., Berlin Bellevue
*Hölken, L., Fr., Simmern Hotel Kranz
*Hölterhoff, C., Hr., Köln Grüner Wald
*Hönigsberger, D., Hr. m. Begl.,
Frankfurt a. M. Hansa-Hotel
*Hörmann, F., Hr. m. Fr., Aalen
Evang. Hospiz II
Hoersch, J., Hr. Kreisbaumeister,
Stuhl (Westpr.) Haus Bethesda
*Hoffmann, E., Hr. Fabr., München
Grüner Wald
Hofmann, E., Hr., Jassnit Kölnischer Hof
*Hofmeyer, B., Frl., Bayreuth, Hotel Happel
Holtweck, L., Hr. Hotelier, Ingolstadt
Domhotel
*Holtfort, B., Hr. Dir., Dorsten, Pariser Hof
Holtzrichter, W., Fr., Bottrop
Hospiz z. hl. Geist
*Hoppenbronn, J., Hr. m. Fr., Eindhoven
Grüner Wald
Hornte, E., Hr. Buchdruckereibes., Utrecht
Hotel Dahlheim
Horstmann, M., Fr., Lübeck
Pension Wenker-Paxmann
*Hülling, K., Hr. m. Fr., Gladbeck
Hotel Osterhoff
Hurwicz, R., Fr., Lodz Hotel Kranz

I.

Ihsecke, O., Hr. Dr. med., Deesdorf
Palast-Hotel

J.

Jaeckel, E., Fr. m. Tocht., Neu York
Kapellenstr. 68
*Jens, H., Hr. Prok. m. Fr., Arnheim
Hotel Adler
*Jensen, G., Hr., Hillerød (Dänemark)
Hotel Berg
*Johnston, J., Hr. m. Begl., Glasgow
Hotel Nassau
Joost, B., Hr. m. Fr., Neile (Dänemark)
Eden-Hotel
Jordens, E., Hr. m. Fr., Haag Eden-Hotel
Jost, E., Hr., Luxemburg Viktoria-Hotel
*Jost, C., Hr. m. Fr., Mannheim
Hotel Happel
*Jury, O., Hr., Stuttgart Grüner Wald

K.

*Kappies, B., Fr., Hannover Hotel Nassau
*Kathener, H., Hr. m. Fr., Torgau
Neuer Adler
*Kasamori, Sh., Hr. Dr. med., Berlin
Grüner Wald
Kaschuk, S., Hr. m. Fam. u. Begl., Wilna
Schwarzer Bock
Kassner, O., Hr., Dresden Adolfsstr. 3
Katzenstein, M., Fr. Kom.-Rat, Berlin
Palast-Hotel
*Kaufmann, L., Frl., Rutherford, Kaiserhof
Kehrbusch, W., Hr., Köln Schulberg 7
*Kemmerlich, Hr. m. Begl., Bussum
Hotel Berg
Kemna, H., Hr. Lyzealdir. a. D., Kamen
Pariser Hof
Kischelmann, O., Hr. Rent., Amsterdam
Pension Jeanette
Kienast, R., Fr., Zürich Hotel Adler
*Kilpatrick, M. H., Fr., Neu York
Hotel Nassau
*Kindermann, R., Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Rose
*Kistemacher, H., Fr., Haag Rose
*Klipstein, K., Hr., Langen Hansa-Hotel
Knebel, H., Fr., Berlin Kölnischer Hof
Kneits, K., Hr. Augenarzt Dr. m. Fr.,
Neunkirchen Brüsseler Hof
*Knöbels, O., Hr., Münster i. W.
Helenenstr. 31
*Koch, P., Hr. Apoth. m. Fr., Weisseufels
Hansa-Hotel
*Kochendorfer, W., Hr. m. Fr., Baden-Baden
Grüner Wald
*Kölsch, A., Hr., Völklingen Hotel Berg
Kohlveffel, Fl., Hr. Ing., Marktredwitz
Zwei Böcke
Koller, M., Frl., Altenburg Zwei Böcke
*Kommornizik, A., Hr. Reg.-Rat, Berlin
Weisse Lilien
Kraemer, M., Fr., Freudenberg i. W.
Hotel Oranien
Krell, M., Hr., Frankenthal Walramstr. 10
Kreutzer, J., Hr., Biedenkopf
Hotel Reichspost-Reichshof
Krische, F., Hr. m. Fr., Kassel Kaiserhof
Kunkelman, J., Hr., Königs
Zur Stadt Biebrich
*Kunze, M., Frl., Dresden Grüner Wald
*Kunze, W., Hr., Oberlingwitz Central-Hotel

L.

*Lampe, F., Hr. Dir., Bremen
Englischer Hof

Lazarus, J., Frl. Hilfslehrerin, Würzburg
Zum Bären
*Lehmann, H., Fr., Berlin Hotel Mon-Repos
Lehmann, O., Hr. Oberinsp., Darmstadt
Schulberg 7
*Lehmert, H., Hr. Eisengiesereibes.,
Osterode Central-Hotel
*Lehweh, W., Hr., Berlin Grüner Wald
Lenk, J., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Schönheide
Quisisana
*Lennartz, E., Hr. Justizrat Rechtsanw. Dr.
m. Fam., Köln Taunus-Hotel
Lenze, F., Hr. m. Fr., Emmerich
Pension Margaretha
*Leonhard, E., Hr. Fabr. m. Fr., Altona
Metropole
*Lesser, H., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
*Lesse, C., Hr., Heidelberg Grüner Wald
*Levy, H., Hr. m. Fr., Hannef
Grüner Wald
*Licht, K., Hr. Apotheker, Bitterfeld
Palast-Hotel
*Lind, K., Hr. Ing., Düsseldorf
Central-Hotel
Loeb, E., Hr. m. Fr. u. Begl., München
Quisisana
*Loevenich, J., Hr., Hebach Hotel Berg
Löwenstein, K., Hr. m. Fam., Berlin
Hotel Silvana
*Lotz, P., Hr. m. Fr., Hamburg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Ludwig, H., Hr. Oberlehrer, Berlin
Hotel Kaiserbad
*Lüpmann, H., Hr., Elberfeld Hotel Happel
*Lüttges, A., Hr. Fabr. m. Fr., Solingen
Palast-Hotel

M.

*Maes, G., Fr., Haag Rose
Malin, S., Fr. m. Tocht., Helsingfors
Quisisana
*v. der Maiburg, O., Hr. m. Begl.,
Elmarshausen, Hotel Reichspost-Reichshof
*Manasse, E., Hr., Hildesheim Neuer Adler
*Mann, A., Frl., San Francisco
Schwarzer Bock
*Martin, M., Fr., Horas Taunus-Hotel
*Martin, C., Hr., Pforzheim Grüner Wald
*Martin, H., Hr., Versailles Hotel Nizza
*Mehrländer, K., Hr., Dessau Pariser Hof
*Meier, W., Hr., Bielefeld Hansa-Hotel
*Meier, R., Hr., Herford Taunus-Hotel
Meinke, G., Frl., Berlin
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Meiser, W., Hr., Kottbus
Hotel Westminster
*Gräfin Melikoff, L., Fr. m. Sohn, Paris
Hotel Oranien
*Mertal, A., Hr. Bankdir. m. Fr., München
Hotel Reichspost-Reichshof
*Meyer, G., Fr., Duisburg Palast-Hotel
*Michael, K., Frl., Darmstadt
Evang. Hospiz II
*Michel, F., Hr. m. Fr., Bonn, Grüner Wald
*Michels, Th., Hr. Dir., Bochum
Englischer Hof
Müller, J., Fr., Rüstring Schwarzer Bock
Mürstedt, A., Hr., Langensalza
Kapellenstr. 3 I
*Mohn, M., Hr. m. Fr., Rostock, Hotel Nizza
Moos, S., Hr., Stuttgart Taunus-Hotel
Moritz, W., Frl., Dresden Adolfsstr. 3 I
Motte, W., Hr. m. Fr. u. Begl.,
Werden (Ruhr) Goldenes Ross
*Morte, M., Hr., Hamburg Central-Hotel
*Müller, C., Hr., Berlin Zur Traube
*Müller, E., Hr. Bauinsp. m. Fr.,
Frankenstein Evang. Hospiz II
*Müller, H., Hr. m. Begl., Freschumburg
Hotel Berg
Münster, F., Hr., Zell Schulberg 7
*Murray, A., Hr. Journalist, Paris Rose

N.

*Naegel, E., Hr. m. Fr., Berlin, Neuer Adler
*Nagler, F., Hr. m. Fr., Kiel
Zur Stadt Biebrich
*Norden, L., Frl., Bonn Römerbad
Nordmann, G., Frl., Hamburg
Pension Tschokoloff

O.

Ohlbaum, M., Hr., Rzeszen, Grüner Wald
*Oerke, C., Hr. m. Fr., Bremen
Taunus-Hotel
*Ommerle, E., Hr., Reichenbach
Grüner Wald
Baron van Omphal-Mulert, Hr. General-
major a. D. m. Baronin, Haarlem
Pension Winter
*Oorsprong, J., Hr. m. Fr., Arnheim
Taunus-Hotel
*van Oostrum, W. J., Hr. m. Fr.,
Scheveningen Hotel zur Traube
*van Oostrum, A., Hr. m. Fr., Scheveningen
Hotel zur Traube
*Oppenheimer, M., Hr. m. Fr.,
Frankfurt a. M. Hotel Westminster
Osborne, N., Hr., London Fürstenhof
Osieck, J. E. A., Frl., Bussum
Hotel Oranien
*Ott, E., Frl., Stuttgart Friedrichstr. 31
*Otto, G., Hr. m. Fr., Barmen, Evang. Hosp.

P.

*Pabst, F., Hr. Pfarrer, Siefestein
Evang. Hospiz II
Panjewer, Th., Hr., Berlin Pension Koch
*Paul, R., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Wittstock
Pariser Hof
*Perries, F., Hr. m. Fr., Selowea
Hotel Adler
*Peters, W., Hr. Tierarzt Dr., Gütersloh
Hotel Reichspost-Reichshof
Piedboenf, P., Hr. Fabr., Düsseldorf
Vier Jahreszeiten
*Pinke, Ch., Hr. Architekt, Bielefeld
Hansa-Hotel
Poensgen, A., Hr. m. Fr., Utting, Kaiserhof
*Potland, M., Hr. m. Fam., Falkenstein
Englischer Hof

v. Pappenheim, Hr. Landrat, Kassel
Hotel Nassau
*Prannen, H. H., Hr., Venlo, Central-Hotel
*van Pat, A., Hr. Dir. m. Fr., Rotterdam

Q.

*Quade, Ch., Frl., Katzenelbogen
Evang. Hospiz
*Quade, M., Frl., Dakonisse, Beilert
Evang. Hospiz
Quarz, R., Hr. Amtmann, Elberfeld

R.

Raifer, M., Fr., Heidelberg
Rasmus, H., Frl., Berlin, Haus
Rasmus, A., Frl., Stettin, Haus
Rath-Ross, E., Fr., Frankfurt a. M.
Freundenheim
Rau, A. u. E., 2 Frl., Winterberg
Goldener Brunnen
*Read, A., Hr. m. Fr., London
Hotel Nassau
*Reinartz, M., Frl., Frechen
Evang. Hospiz
*Reipolds, L. M., Hr. m. Begl.,
Evang. Hospiz
Reisegesellschaft, 12 Personen,
Hr. J. de Beets, Hoofddorp
Hotel Nassau
*Renner, W., Hr., Conzen
Rheinart, M., Frl., Saarburg
Rheinart, C., Frl., Saarburg
*Richards, M., Fr., London
Richardson, Ch. W., Hr., London, Friesen
*Rick, A., Frl., Stuttgart
*Riedel, H., Hr. Pfarrer m. Fr.,
Central-Hotel

*Rieger, A., Frl., Rutherford
Ries, E., Frl., Dortmund
Rinhes, K., Fr., Java
Rinhes, J., Hr. Dr. m. Fr., Java
Rink, E., Fr., Kaiserslautern
Kneippische Kuranstalt u.
*Ritter, E., Hr., Leipzig
*Roehl, J., Hr. Apotheker m. Fr.,
Bad Salzungen
*Rock, G., Hr., Paris
Romeyn, J., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Hotel Nassau
*Rosen, H., Hr. m. Fr., Darmstadt
Rosenberg, D., Hr., Dortmund, Palast-Hotel
*Roth, J. u. P., 2 Hrn., Dieteschau
Hansa-Hotel
*Rothweiler, D., Frl., Rutherford
*Rubin, S., Hr. m. Fr., Berlin
*Rumpus, K., Hr., Schwab.-Grund
Grüner Wald

S.

Saarlös, P., Frl., Hechelungen
von Salis, G., Frl., Zutphen, Viktoria
Sand, O., Hr. Bankvorsteher m. Fr.,
Deutsche Krone
*Sandos, R., Hr. Prof. Dr. m. Fr.,
Lissabon
Sandt v. Moté, A., Frl., Haag
*Sauer, P., Hr. m. Begl., Bamberg
Hotel Nassau
Sax, P., Hr. m. Fr., Amsterdam
Hotel Nassau
Schade, M., Fr., Detmold, Goldener Brunnen
*Scheide, J., Hr., Dortmund
*Schellert, H., Hr. Prok. m. Fr.,
Hotel Nassau

Schiffnie, E., Hr. Rechnungsrat,
Zürich
*Schiller, E., Hr., Marburg
Schlicker, M., Fr., Hameln
*Schmitz, G., Hr. m. Fr., Bochum
Neuer Adler
Schneck, A., Hr., Kehl
*Schneider, H., Hr. m. Fr., Siegen
Grüner Wald
Schneider, R., Hr. m. Fr., Trier
Hospiz z. hl. Geist
*Schölin, J., Hr., Neukirchen
Zwei Böcke
Scholtes, R., Fr., Frankfurt
*Schonten, J., Hr. m. Fr., Alkmaar
*van Schoot, N., Hr. m. Fr., Oldenburg
Hotel Reichspost-Reichshof
Schröder, H., Hr., Frankfurt
Schubert, Hr. Regierungsrat Dr.,
Düsseldorf

*Schult, H., Hr. Hotelier m. Fr.,
Central-Hotel
*Schwarz, E., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Hotel Nassau
*Schutz, O., Hr., Frankfurt
*Schwab, O., Frl., Bad Homburg
Grüner Wald
*Schweizer, F., Hr., Rheinfelden
Schwalbacher
Schweizer, L., Hr. Notar, Eberbach
Weisse Lilien
Schwartz, E., Frl., Rent.,
Goldener Brunnen

Siehler, O., Hr., Rüdesheim
Kneippische Kuranstalt u.
*Siedenburg, A., Hr. Ing. m. Fr.,
Hotel Reichspost-Reichshof
*Simmes, G., Hr., Berlin
Simon, P., Hr. Ing. m. Fr.,
Goldener Brunnen
*Stebba, O., Hr. Fabrikdir.,
Pension Winter

*Socha, E., Frl., Dorsten
Sommer, H., Hr. m. Fr., Kassel
*Sommerfeldt, A., Hr., Berlin
*Speidel, H., Hr. Referendar
Taunus-Hotel
Sperniter, F., Hr., Elberfeld
*Springweiler, K., Hr., Saarbrücken
Hotel Nassau
*Stahl, E., Hr., Dauborn
*Stark, A., Hr. Ing. m. Fr.,
Weisse Lilien
*Stark, O., Fr. m. Tocht., Berlin
Weisse Lilien
*Stark, K., Hr. m. Fr., Berlin
*Steger, E., Hr. m. Fr., Berlin
*Steglich, K., Hr. m. Fr., Neustadt
Central-Hotel

(Fortsetzung in der nächsten Nummer)